

Autobahnkreuz Aachen: Auftakt zum letzten großen Bauabschnitt

Aachen (Die Autobahn GmbH). Am Montag (8.3.) und Dienstag (9.3.) baut die Autobahn GmbH Rheinland die Verkehrsführung auf der A4 von den Niederlanden und von der A544 Aachen Europaplatz in Richtung Köln sowie Düsseldorf und Belgien um. Bei den umfangreichen Fahrspuränderungen muss mit Behinderungen gerechnet werden.

Auf der A4 steht für den Verkehr aus den Niederlanden hinter der Überflieger-Brücke in Richtung Köln und Düsseldorf nur eine Fahrspur zur Verfügung. Der Verkehr in Richtung Belgien wird über eine separate Spur geführt. Der Verkehr von der A4 und der A544 vereinigen sich hinter dem Überflieger. An dieser Stelle und anderen Provisorien kann es besonders im Feierabendverkehr zu Beeinträchtigungen kommen. Diese neue Verkehrsführung wird bis voraussichtlich Ende Mai bestehen bleiben.

Die Verkehrsführungen ab dem 10.3. im Einzelnen:

- Der Verkehr aus Aachen (A544) in Richtung Köln wird wie bisher vor dem Überflieger auf die Gegenfahrbahn übergeleitet.
- Der Verkehr von der A544 in Richtung Düsseldorf wird nun unter dem neuen Überflieger hindurchgeführt.
- Der Verkehr von der A544 in Richtung Belgien kann den sogenannten Bypass und damit die direkte Abbiegespur nicht mehr nutzen. Daher wird der Verkehr auf der Zentralbrücke über die drei Schleifen umgeleitet, erst Richtung Düsseldorf, dann Richtung Niederlande und abschließend in Richtung Belgien.
- Die Schleife von der A44 Düsseldorf kommend in Richtung A4 Köln wird wieder gesperrt. Eine Umleitung erfolgt ab der Anschlussstelle Alsdorf über die L240.

Hintergrund: Die Überflieger-Brücke wurde Ende vergangenen Jahres in Betrieb genommen und damit der Weg frei für den letzten großen Bauabschnitt im Zentrum des Aachener Autobahnkreuzes. Die zentralen Fahrspuren der A4 und der A544 können nun im Anschluss an die neue Brücke an der endgültigen Stelle gebaut werden. Der für den Verkehr Richtung Belgien eingerichtete sogenannte Bypass wird nach dem schon erfolgten Abbau der Behelfsbrücke auf deren Achse zweispurig errichtet. Die gefundene Baustellenlösung ist nach Prüfung vieler Varianten als schnellste und im Hinblick auf möglichst geringe Beeinträchtigungen ausgewählt mit allen zuständigen Behörden abgestimmt worden. Die Baumaßnahmen im Autobahnkreuz Aachen werden aller Voraussicht nach Ende 2021 abgeschlossen sein.

Die Sanierungsmaßnahmen und der teilweise erfolgende Ausbau des Lärmschutzes zwischen dem AK Aachen und dem Grenzübergang Vetschau in Richtung Niederlande sind bis Ende 2025 geplant. Der sechsspurige Ausbau vom AK Aachen bis zur Anschlussstelle Broichweiden soll bis Ende 2023 erfolgen.

Anhang: Autobahn GmbH / Grafik-Montagen der aktuellen Verkehrsführung. Frei zur Veröffentlichung. Zum Download:

<https://ak-aachen.de/presse>

Weitere Information auf der neu gestalteten Website www.ak-aachen.de

Die Autobahn GmbH des Bundes

Die Autobahn GmbH des Bundes hat am 1. Januar 2021 die Verantwortung für Planung, Bau und Betrieb aller Autobahnen in Deutschland übernommen. Mit künftig bis zu 15.000 Mitarbeitern in 10 regionalen Niederlassungen, 41 Außenstellen und 189 Autobahnmeistereien unterhält sie 13.000 Kilometer Autobahn. Die Gesellschaft mit Hauptsitz in Berlin ist eine der größten Infrastrukturbetreiberinnen in Deutschland.

Die **Niederlassung Rheinland** mit Hauptsitz in Krefeld betreibt mit künftig etwa 1.400 Mitarbeitern rund 1.200 Kilometer Autobahn entlang der Rheinschiene und im westlichen Ruhrgebiet. Zur Niederlassung gehören die Außenstellen in Köln, Essen und Euskirchen. Vor Ort sorgen 15 Autobahnmeistereien für fließenden Verkehr. www.autobahn.de

Pressekontakt Autobahnkreuz Aachen: Klaus Erdorf, Tel. 0173-2973 106

Die Autobahn GmbH des Bundes
Niederlassung Rheinland | Außenstelle Euskirchen
Jülicher Ring 101-103 · 53879 Euskirchen

Helge Wego
Leiter Stabsstelle Kommunikation
M +49 172 5240 463
T +49 2251 796 376
helge.wego@autobahn.de
www.autobahn.de

Geschäftsführung Stephan Krenz (Vorsitzender) ·
Gunther Adler · Anne Rethmann

Aufsichtsratsvorsitz Dr. Michael Güntner
Sitz Berlin · AG Charlottenburg · HRB 200131 B